

## DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Freiburg im Breisgau, den 17. April 1986

Verordnung zur Änderung der Reisekostenordnung für den kirchlichen Dienst in der Erzdiözese Freiburg. — Verordnung über den Kostenersatz für die private Nutzung von Dienstfahrzeugen. — Prüfung für das Pfarramt 1986. — Informationstagung „Theologiestudium im Blick auf den Priesterberuf“. — Wehrpolitische Informationstagungen des Streitkräfteamtes der Bundeswehr. — 85. Internationaler Mariologischer Arbeitskreis Kevelaer e. V. (IMAK). 6. Jahrestagung und Mitgliederversammlung. — Priesterexerzitien. — Personalveränderungen im Erzbischöflichen Ordinariat. — Ernennung. — Im Herrn ist verschieden.

Nr. 52

## Verordnung zur Änderung der Reisekostenordnung für den kirchlichen Dienst in der Erzdiözese Freiburg

Zur Änderung der Reisekostenordnung für den kirchlichen Dienst in der Erzdiözese Freiburg wird, nachdem die Bistums-KODA gemäß § 10 Abs. 1 der Bistums-KODA-Ordnung einen übereinstimmenden Beschluß gefaßt hat, die folgende

## Verordnung

erlassen:

## § 1

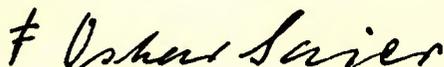
§ 7 Abs. 1 und Abs. 2 der Reisekostenordnung für den kirchlichen Dienst in der Erzdiözese Freiburg vom 15. August 1984 erhalten folgende Fassung:

- (1) Das Tagegeld beträgt für eine Dienstreise, die nicht mehr als einen vollen Kalendertag beansprucht, DM 26,—.
- (2) Bei einer Dienstreise, die mehr als einen vollen Kalendertag beansprucht, beträgt das Tagegeld DM 36,—.

## § 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. März 1986 in Kraft.

7800 Freiburg i. Br., den 26. 3. 1986



Erzbischof

Nr. 53

## Verordnung über den Kostenersatz für die private Nutzung von Dienstfahrzeugen

Zur Regelung des Kostenersatzes für die private Nutzung von Dienstfahrzeugen wird, nachdem die Bistums-KODA gemäß § 10 Abs. 1 Bistums-KODA-Ordnung einen übereinstimmenden Beschluß gefaßt hat, folgendes verordnet:

## § 1

Der Kostenersatz gemäß Ziff. 4 der Kraftfahrzeugrichtlinien des Erzbistums Freiburg (Amtsblatt 1980, S. 294) wird

- a) für die einmalige tägliche Fahrt von der Wohnung zur Dienststelle und zurück auf —,24 DM je gefahrenen Kilometer,
  - b) für sonstige Privatfahrten bis zu 5 000 Kilometer jährlich und die täglichen Zwischenheimfahrten auf —,42 DM je gefahrenen Kilometer
- festgesetzt.

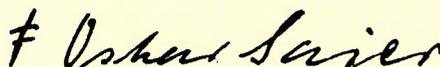
## § 2

Die Verordnung über die Wegstreckenentschädigung und den Kostenersatz für die private Nutzung von Dienstfahrzeugen vom 17. März 1981, Amtsblatt 1981, S. 65, wird aufgehoben.

## § 3

Diese Verordnung tritt zum 1. Januar 1986 in Kraft.

Freiburg i. Br., den 26. 3. 1986



Erzbischof

## Prüfung für das Pfarramt 1986

Unter Bezugnahme auf die Ordnung der Prüfung für das Pfarramt (siehe Amtsblatt 1970 S. 72) geben wir für die Prüfung 1986 folgendes bekannt:

### I. Zulassung

Zur Prüfung zugelassen werden Priester, die vor dem 1. November 1981 ordiniert sind. Begründete Ausnahmen bedürfen der Genehmigung.

### II. Zulassungsarbeit

Themen zur Auswahl:

1. Umwelt — Feld und Bereich christlicher Verantwortung.
2. Ehebegleitende Pastoral: Ehealltag zwischen Illusion und Konflikten.  
— Wo sehen Sie aufgrund Ihrer Erfahrungen Möglichkeiten, mit Ehepaaren ins Gespräch zu kommen?  
— Wie sprechen Sie mit Ihren Gesprächspartnern über deren Ansichten und Ihre praktisch-theologischen Einsichten?

### III. Mündliche Prüfung

#### *Dogmatik*

Thema:

„Jesus Christus, Gottes Sohn, Mensch und Erlöser der Welt“

#### *Moraltheologie*

Thema:

„Manipulation am Menschen — Fragen der Gen-Technologie“

#### *Kirchenrecht*

Spezialthema:

- a) Der Pfarrer und die Pfarrei  
(cann 515—552 CIC)
- b) Die Sakramente der Rekonkiliation  
(cann 959—1007 CIC)
- c) Kanonisches Eherecht  
(cann 1055—1165 CIC)

Nähere Angaben für die schriftliche Arbeit und Literaturhinweise gehen den Teilnehmern nach Vorlage ihrer Anmeldung umgehend zu.

### IV. Vorbereitungskurs

Der Kurs findet in der Zeit von Montag, den 15. September 1986, Beginn mit dem Mittagessen, bis Freitag, den 26. September 1986, Ende nach dem Mittagessen, im Exerzitienhaus Lindenberg, 7811 St. Peter, statt.

Das Programm geht rechtzeitig zu.

1. Anmeldung beim Erzbischöflichen Ordinariat bis spätestens 10. Juli 1986.
2. Vorbereitungskurs vom 15. bis 26. September 1986 im Exerzitienhaus Lindenberg.
3. Vorlage der Zulassungsarbeit und Predigt bis spätestens 15. Januar 1987.
4. Die mündliche Prüfung in Dogmatik, Moraltheologie und Kirchenrecht wird voraussichtlich am 12. November 1986 sein. Der endgültige Termin wird noch bekanntgegeben.

## Informationstagung

### „Theologiestudium im Blick auf den Priesterberuf“

Das Collegium Borromaeum lädt zu einem Informationswochenende über das Studium der kath. Theologie im Blick auf den priesterlichen Dienst ein. Gleichzeitig stellen wir das neue Theologische Studienseminar St. Georg vor, das mit Beginn des laufenden Studienjahres durch den Herrn Erzbischof eröffnet wurde.

Die Informationstagung findet statt

von Freitag, den 6. Juni 1986, 19.15 Uhr,  
bis Sonntag, den 8. Juni 1986, 13.00 Uhr.

Tagungsort ist das Collegium Borromaeum, Schoferstraße 1, in Freiburg i. Br.

Die Tagung wird geleitet vom Direktor des Collegium Borromaeum, Dr. Peter Wolf, in Zusammenarbeit mit dem Direktor der Diözesanstelle „Berufe der Kirche“, Dr. Peter von Zedtwitz.

Verantwortliche für die Ausbildung der Priester in der Erzdiözese Freiburg, Direktor und Spiritual des Collegium Borromaeum, legen Dienst und Amt des Priesters dar und entfalten wesentliche Aspekte der geistlichen Dimension des Priesterberufes.

Ein Professor von der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg gibt einen umfassenden Einblick über Sinn und Aufbau des Theologiestudiums an der Universität.

Nicht zuletzt führt diese Tagung auch zur Begegnung mit Studenten des Collegium Borromaeum und des Hauses St. Georg, die sich bereits auf dem Weg zum Priesterberuf befinden.

Studenten und Primaner, die sich für diese Fragen interessieren, sind herzlich eingeladen. Das Mindestalter ist auf 18 Jahre festgelegt. Schüler der 9. bis 10. Klasse mögen sich an die Diözesanstelle Berufe der Kirche, Schoferstraße 1,

7800 Freiburg, wenden. Für sie gibt es andere Informationsmöglichkeiten.

Ihre Anmeldung — bis spätestens 3. Juni 1986 — richten Sie bitte direkt an die

Direktion des Collegium Borromaeum,  
Schoferstraße 1, 7800 Freiburg i. Br.,  
Telefon (07 61) 21 88-5 02 oder 5 00.

Unterkunft und Verpflegung im Collegium Borromaeum sind frei; lediglich die Fahrtkosten trägt der Tagungsteilnehmer.

Die Herren Geistlichen werden gebeten, Interessenten auf diese Tagung hinzuweisen.

### **Wehrpolitische Informationstagungen des Streitkräfteamtes der Bundeswehr**

Das Streitkräfteamt der Bundeswehr führt 1986 *drei Informationstagungen* für Pfarrer, Jugend- und Studentenseelsorger sowie im aktiven Schuldienst stehende Religionslehrer (-innen) an allgemein- und berufsbildenden Schulen und für hauptamtliche Mitarbeiter (-innen) der kirchlichen Jugendarbeit durch:

1. Tagung — von Montag, 23. 6. (Anreise bis 16.00 Uhr) bis Freitag, 27. 6. 1986 (Abreise nach dem Mittagessen)  
im Zentrum Innere Führung in Koblenz;
2. Tagung — von Montag, 3. 11. (Anreise bis 16.00 Uhr) bis Freitag, 7. 11. 1986 (Abreise nach dem Mittagessen)  
im Zentrum Innere Führung in Koblenz;
3. Tagung — von Montag, 24. 11. (Anreise bis 16.00 Uhr) bis Freitag, 28. 11. 1986 (Abreise nach dem Mittagessen)  
im Adam-Stegerwald-Haus, Königswinter.

Auch evangelische Geistliche sind zu diesen Tagungen eingeladen worden.

Gegenstand der Referate und Gruppenarbeiten während der Veranstaltungen sind

- die Sicherheitspolitik der Bundesrepublik Deutschland,
- grundlegende Gesichtspunkte der Strategie des Nord-Atlantischen Bündnisses,
- Rüstungskontrollpolitik,
- Innere Führung und moralisch-sittliche Aspekte militärischer Friedenssicherung.

Unter eigener Verantwortung werden die Evangelische und die Katholische Militärseelsorge über ihren Dienst unter den Soldaten informieren.

Für Unterkunft und Verpflegung entstehen keine Kosten. Die Fahrtkosten der An- und Abreise vom Wohnort nach Koblenz bzw. Königswinter gehen bis zu einer Höhe von 50,— DM zu Lasten der Teilnehmer. Mehrkosten werden erstattet. Grundlage zur Berechnung der Fahrtkosten sind die gültigen Tarife der Deutschen Bundesbahn für die 2. Wagenklasse (dies gilt auch für die Anreise im eigenen Pkw).

Für Angehörige des öffentlichen Dienstes, die an diesen Seminaren teilnehmen, besteht die Möglichkeit der Dienstbefreiung im Sinne der Verordnung über „Sonderurlaub für Bundesbeamte und Richter im Bundesdienst“ zur Teilnahme an förderungswürdigen staatspolitischen Bildungsveranstaltungen (Bundesgesetzblatt Teil I, Seite 2047 vom 18. 11. 1980) bzw. analoge kirchliche Bestimmungen.

Interessenten werden gebeten, sich zwecks Anmeldung unmittelbar mit dem

Streitkräfteamt — Abteilung I,  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit,  
Am Wiesenpfad 49, 5309 Meckenheim,  
Telefon (0 22 25) 26 49 oder 30 58  
in Verbindung zu setzen.

Das Streitkräfteamt wird die Einladungen mit näheren Einzelheiten unmittelbar zusenden. Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Teilnehmerplätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Berücksichtigung nach Eingangsdatum.

### **85. Internationaler Mariologischer Arbeitskreis Kevelaer e. V. (IMAK).**

#### **6. Jahrestagung und Mitgliederversammlung**

Die 6. Jahrestagung und Mitgliederversammlung des Internationalen Mariologischen Arbeitskreises Kevelaer e. V. findet statt vom 28. April bis 1. Mai 1986 und hat zum Tagungsthema „*Maria, Regina Martyrum*“ mit folgenden thematischen Schwerpunkten:

- „Die Aktualität der Regina Martyrum heute“ (Bischof Heinrich Maria Janssen, Hildesheim);
- „*Maria, Regina Martyrum*, in der Theologie und Frömmigkeit zur Zeit der protestantischen Glaubensspaltung und der katholischen Reform“ (Prof. Prälat Dr. Remigius Bäumer, Freiburg);
- „*Maria, Urbild der Kirche im Spiegel der Ikonendarstellungen*“ — Lichtbild-Betrachtungen (Pfr. Johannes Kaulmann, Düsseldorf);
- „Dogmatische Begründung des Titels ‚*Regina Martyrum*‘“ (Prof. Dr. Joseph Schumacher, Freiburg);
- „*Maria, Regina Martyrum, Vorbild des Opfers christlichen Handelns*“ (Dr. Adolphine Treiber, Regensburg).

Postvertriebsstück  
Gebühr bezahlt

**Amtsblatt** Nr. 10 · 17. April 1986  
der Erzdiözese Freiburg M 1302 B

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 7800 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf 0761/2188-1.  
Verlag: Druckerei Heinz Rebholz, 7800 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon 0761/26494.  
Bezugspreis jährlich 40,- DM einschließlich Postzustellgebühr.

Bei Adreßfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.  
Nr. 10 · 17. April 1986

Anmeldungen sind zu richten an: Internationaler Mariologischer Arbeitskreis Kevelaer e. V., Kapellenplatz 35, 4178 Kevelaer 1, Tel. (02832) 6031.

### Priesterexerzitien

*Exerzitienhaus Bad Imnau*

24.—28. November 1986

Leitung:

Pfarrer Dr. Franziskus Eisenbach, Dieburg

Thema:

„Der heilende Christus“ nach Lukas

Anmeldung:

Exerzitienhaus — Sanatorium Stahlbad,  
7451 Haigerloch-Bad Imnau, Tel. (07474) 6041.

*Priesterhaus Kevelaer*

24.—28. November 1986

Leitung:

P. Drutmar Cremer OSB, Abtei Maria Laach

Thema:

Das „Vater unser“ als Botschaft von Gott und geistliche Lebenskraft heute

1.—5. Dezember 1986

Leitung:

Pfarrer Albert Kohlhaas, Bochum

Thema:

„Heilsgeschichtliches Denken und persönliche Glaubenserfahrung“. Die Kirche von heute im Spiegel der Geschichte Israels und der mittelalterlichen Kirche.

8.—12. Dezember 1986

Leitung:

P. Josef Sudbrack SJ., München

Thema:

Freude am Glauben— Meditation der Hl. Schrift

Anmeldung für alle Kurse:

Priesterhaus Kevelaer, Postfach 257, 4178 Kevelaer 1,  
Tel. (02832) 6031 oder 6032.

### Personalveränderungen im Erzbischöflichen Ordinariat

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. April 1986 Herrn Erzb. Oberrechtsdirektor *Dr. Josef Jurina* zum Leiter der Abteilung VIII (Finanzen) und Herrn Erzb. Oberrechtsrat *Bernd Mathias Kremer* zum Leiter der Abteilung IX (Allg. Verwaltung, Personal und Schulrecht) bestellt.

### Ernennung

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. April 1986 Herrn Rektor Geistlicher Rat *Eugen Krattenmacher*, Walldüren, zum *Schuldekan* für das *Dekanat Buchen* ernannt.

### Im Herrn ist verschieden

2. April: *Franz Bromberger*, Pfarrer von St. Georg Limpach (Deggenhausertal 6), † in Friedrichshafen.